

Unsere Schule macht mit!!

Helfen auch Sie!

NABU
Handys für Hummel, Biene & Co.
Die Sammelaktion zum Mitmachen

18 Monate beträgt die durchschnittliche Handy-Nutzungsdauer

105 Millionen Geräte lagern in deutschen Schubladen

KOSTEN FÜR MENSCH UND NATUR

- Hohe **CO₂-Emissionen** bei der Herstellung und Produktion wirken sich negativ auf das Klima aus
- Bei der Gewinnung von Edelmetallen landen **giftige Chemikalien** in der Umwelt.
- Für den Abbau von Metallen werden häufig große **Flächen Regenwald abgeholzt**. Das führt auch zum Verlust der Biodiversität.
- Beim Abbau der Rohstoffe und bei der Produktion von Smartphones herrschen oft **katastrophale Arbeitsbedingungen**.

Gute Gründe für Weitergabe, Reparatur und Recycling

Nach Angaben des Digitalverbands Bitkom schlummern mehr als 105 Millionen alte Handys und Smartphones in deutschen Schubladen. Ausgediente Handys in den Hausmüll zu werfen oder an illegale Händler zu geben, schadet der Umwelt und ist auch gesetzlich verboten. Zu viele Schadstoffe gelangen in die Umwelt. Seltene Rohstoffe gehen für eine Wiederverwertung verloren. Unnötige Rohstoffe werden in Ländern des globalen Südens weiter abgebaut. Im Vordergrund steht für den NABU daher die Wiederaufbereitung und – falls erforderlich – Reparatur inklusive Austausch von Ersatzteilen von Mobilgeräten, um die Nutzungsdauer eines Handys oder Smartphones zu erhöhen. Eine Verlängerung der Nutzungsdauer spart 58 Kilogramm CO₂ und 14 Kilogramm Ressourcen.

Mit Ihrem zurückgegebenem Altgerät sorgen Sie gleich doppelt für mehr Umweltschutz: Zum einen stellen Sie sicher, dass Rohstoffe wiederverwertet werden und Schadstoffe nicht auf dem Müll landen. Zum anderen erhält der NABU vom Kooperationspartner Telefónica in Deutschland einen jährlichen Betrag. Dieses Geld fließt in den [NABU-Insektenschutzfonds](#).

WOHIN MIT DEM ALTEN GERÄT?

IN DIE NABU-SAMMELBOX

60.000
Handys wurden
2018 vom NABU
gesammelt!



Bitte nicht im Hausmüll
entsorgen oder an
illegale Händler geben

MACH MIT!

Handys können per Post an die **AfB** geschickt oder direkt in einer NABU-Sammelstelle in die Box geworfen werden.

www.NABU.de/handyrecycling

WAS PASSIERT MIT DEN NABU-HANDYS?

ANNAHME IN DER SAMMELSTELLE

WAS PASSIERT MIT DEN NABU-HANDYS?

ANNAHME IN DER SAMMELSTELLE



Die gemeinnützige GmbH **AfB** (Arbeit für Menschen mit Behinderung) prüft und sortiert einkommende Handys und Smartphones.

Reparatur

WIEDERAUF-
BEREITUNG

RECYCLING



Reinigung

Austausch
von Ersatzteilen



VERKAUF INNERHALB EUROPAS

ROHSTOFF-GEWINNE



1 kg Gold
75 kg Nickel
0,133 kg Palladium
3.375 kg Nicht-Metall
405 kg Kupfer

Der NABU erhält eine jährliche Spende von Telefonica, abhängig vom Erlös aus Recycling und Wiederverwendung.

Das Geld aus der NABU-Handysammlung fließt in den Insektenschutz. Weitere Infos unter www.NABU.de/handyrecycling

